

Der November in Siegerland und Wittgenstein

Talbrückensprengung. Der nördliche Teil der maroden Rälsbachtalautobahnbrücke bei Wilnsdorf wird gesprengt, um Platz für einen modernen und breiteren Neubau zu schaffen.
Ausnahmestand in Bad Berleburg. Ein Bagger beschädigt eine Gas-Hochdruckleitung. Zur Sicherheit wird 14.000 Menschen der Strom abgeschaltet; 300 werden evakuiert.
Aufwändige Aktion zu Luthers Ehren. In Hilchenbach wird Luthers Bibel gelesen. Am Stück. 155 Leser wechseln sich dafür ab. Der Bibelmarathon dauert 4 ½ Tage.
Keine Landesgartenschau in Siegen. Die Stadt will sich nicht bewerben. Die Kosten seien zu hoch.
VW-Käufer bekommt Geld zurück. Ein Siegerländer verklagt erfolgreich ein Autohaus auf Rückerstattung des Kaufpreises für sein 6 Jahre altes, vom Diesel-Skandal betroffenes Auto. Von der Summe abgezogen wird lediglich die Kilometerleistung des Fahrzeugs.
Korb für den Siegerlandflughafen. Der Kreistag des benachbarten Lahndillkreises spricht sich einstimmig dagegen aus, den Flughafen im Dreiländereck finanziell zu unterstützen. Er schreibt seit langem rote Zahlen.
Tödliches Familiendrama. Ein 62jähriger aus Oberdielfen überfährt allem Anschein nach seinen Bruder und sticht danach noch mehrfach auf ihn ein. Auch auf seine Schwägerin. Beide sterben.
Immer mehr Singles. Die Anzahl der Alleinlebenden ist in den vergangenen 10 Jahren um rund 6000 gestiegen. Damit lebt schon jeder Vierte alleine. Die meisten Singles sind zwischen 18 und 35 Jahre alt.
Viele Überschuldete. 9% der Siegen-Wittgensteiner sind so hoch verschuldet, dass sie ihren finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen können. Fast alle neuen Fälle stammen aus der „Mitte der Gesellschaft“.
Stern für Koch aus Wittgenstein. Felix Webers Kochkunst wird mit einem Michelin-Stern geehrt. Der gebürtige Wingeshäuser kocht im Hotel Deimann in Schmallenberg.